

Für eine gelingende Teilhabe und Inklusion von Bürgerinnen und Bürgern aus Einwandererfamilien ist der Zugang zum Arbeitsmarkt von entscheidender Bedeutung. Ausbildung, Beruf und Beschäftigung ermöglichen ein selbstbestimmtes Leben und sind Voraussetzung für gute Teilhabechancen in anderen wichtigen Lebensbereichen. Gleichwohl weisen zahlreiche Studien und Befragungen auf ein weiterhin bedeutsames Maß an Diskriminierung und Rassismus auf dem Arbeitsmarkt, in der Verwaltung und in Betrieben hin.

Der Fachtag wird diskriminierende Bereiche und Mechanismen in den Fokus nehmen und auf besonders drängende Probleme hinweisen. Vor allem aber sollen präventive Instrumente, erfolgsversprechende Gegenmaßnahmen sowie notwendige politische und rechtliche Voraussetzungen für einen weiteren Abbau von Arbeitsmarktdiskriminierung diskutiert werden.

Verantwortliche aus Politik, Arbeitsverwaltung, Gewerkschaften und Verbänden, Antidiskriminierungs- und Diversity-Expertinnen und -Experten sowie die Tagungsteilnehmenden tauschen sich im Rahmen der Veranstaltung zu Möglichkeiten der Verbesserung von Teilhabe und Inklusion in Deutschland aus.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

## Anmeldung

Wir bitten um **verbindliche Anmeldung bis spätestens 30.9.2016** per Post, Mail, Fax oder Telefon.

### **IQ Fachstelle Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung**

VIA Bayern – Verband für Interkulturelle Arbeit e.V.  
Landwehrstr. 22  
80336 München

E-Mail: [fachtag2016@via-bayern.de](mailto:fachtag2016@via-bayern.de)  
Tel.: +49 (0)89/41 90 27 28  
Fax: +49 (0)89/41 90 27 27

### **Ein Anmeldeformular finden Sie auf unserer Webseite:**

[www.netzwerk-iq.de/fachstelle-interkultur-und-antidiskriminierung](http://www.netzwerk-iq.de/fachstelle-interkultur-und-antidiskriminierung)

Bitte nennen Sie uns den Workshop, den Sie gerne besuchen möchten und geben Sie – für den Fall, dass keine Plätze mehr verfügbar sind – einen weiteren Workshop Ihres Interesses an.

Bitte geben Sie auch Ihren Bedarf an Barrierefreiheit an (z.B.: Unterlagen in großer Schrift, Allergien, rollstuhlgerecht usw.).

**Antidiskriminierung in der  
Arbeitswelt**

**Wege zu einer inklusiven Gesellschaft**  
Dienstag 18.10.2016, München

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales

In Kooperation mit:



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Bundesagentur  
für Arbeit

[netzwerk-iq.de/fachstelle-interkultur-und-antidiskriminierung](http://netzwerk-iq.de/fachstelle-interkultur-und-antidiskriminierung)

**10:00 Uhr Eröffnung der Veranstaltung durch:**

**Tina Lachmayr**, IQ Fachstelle  
Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung

**Jürgen Schröder**, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Referat Grundsatzfragen der Migrations- und Ausländerpolitik

**Özlem Sarıkaya**, Bayerischer Rundfunk

**10:15 Uhr Diskriminierung in der Arbeitswelt: Stand und Perspektiven für eine inklusive Gesellschaft**

**Christine Lüders**, Antidiskriminierungsstelle des Bundes – ADS

**11:00 Uhr Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt: Teilhabe und Marginalisierung**

**Prof. Dr. Maria do Mar Castro Varela**, Alice Salomon Hochschule Berlin

**11:45 Uhr PODIUMSDISKUSSION  
Hindernisse und Strategien auf dem Weg zu einem inklusiven Arbeitsmarkt**

**Dirk Buchwald**, Zentrale der Bundesagentur für Arbeit, Koordinierungsstelle Migration

**Petra Wlecklik**, IG Metall Vorstand, Ressort Migration und Integration

**Nesrin Gül**, Arbeitsgemeinschaft der Ausländer-, Migrantinnen- und Integrationsbeiräte Bayerns – AGABY

**Elfriede Kersch**, IHK für München und Oberbayern, Referat Wirtschaftspolitik, Fachkräfte, Frauen in der Wirtschaft

**12:30 Uhr Mittagessen**

**ab 13:30 Uhr**

**WORKSHOP 1**

**Recht haben! - Recht bekommen?**

**Zur Rolle der Judikative in der Durchsetzung und (Weiter-) Entwicklung des rechtlichen Diskriminierungsschutzes**

**Hanan Kadri**, IQ Teilprojekt „Mit Recht gegen Diskriminierung!“  
**Ünal Yalcin**, Richter am Arbeitsgericht Stuttgart

**WORKSHOP 2**

**Selbstermächtigung – Empowerment als Strategie gegen (mehr-dimensionale) Diskriminierung**

**Maria Virginia Gonzalez Romero**, IQ Teilprojekt „Abriendo Puertas“  
**Bea Cobbinah**, Juristin und Diversity Trainerin, gladt e.V.

**WORKSHOP 3**

**Unconscious Bias – Und was macht man jetzt damit?  
Von der kognitiven Ebene zur Antidiskriminierung**

**Nils Bortloff**, IQ Teilprojekt „Migrations- und differenzsensibler Arbeitsmarkt (MidA)“  
**Jessica Gedamu**, EAF Berlin und Intern. Gesellschaft für Diversity-Management – idm e.V.

**WORKSHOP 4**

**Mit Recht zu Qualifizierung und Arbeit. Abbau von Diskriminierung im Kontext Arbeitsverwaltungen**

**Abousoufiene Akka**, IQ Teilprojekt „migration.works – Diskriminierung erkennen und handeln!“  
**Christina Torres Mendes**, IQ Teilprojekt „migration.works – Diskriminierung erkennen und handeln!“  
**Heike Fritzsche**, Forschungsreferat der Antidiskriminierungsstelle des Bundes

**BERATUNGSANGEBOT**

**Einrichtung einer innerbetrieblichen Beschwerdestelle nach §13 AGG**

**Ikram Rimi und Fuat Kamçılı**, IQ Teilprojekt „ADA – Antidiskriminierung in der Arbeitswelt“

**15:30 Uhr Kaffeepause**

**16:00 Uhr Präsentation der Workshop-Ergebnisse**

**16:15 Uhr In der Arbeitswelt und darüber hinaus:  
Exklusion erkennen, Inklusion lernen**

**Noah Sow**, freie Autorin, Dozentin, Journalistin

**17:00 Uhr Get-together mit Imbiss**

**18:00 Uhr Ende**

**Tagungsmoderation: Özlem Sarıkaya**, Bayerischer Rundfunk, Journalistin, Moderatorin

**Tagungsort:**

Kulturhaus Milbertshofen  
Curt-Mezger-Platz 1  
80809 München

**Anreise mit der Bahn (empfohlen):**

Ab Hauptbahnhof, U2 Richtung Feldmoching, Ausstieg Milbertshofen (Aufzug vorhanden).

**Anreise mit dem Auto:**

Direkt am Veranstaltungsort stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung!

